



Newsletter

Nr. 05 / 2017

Liebe Mitglieder, Partner und Förderer,

dieser Tage haben wir 100 Jahre Handball auf vielfältige Weise begangen. Der nächste Höhepunkt mit der Heim-WM der Frauen steht jedoch schon vor der Tür. Mit dem durch den FDDH unterstützten Projekt „WM 2017 – Handball erleben“ soll eine Nachhaltigkeit bei der Förderung von weiblichen Schiedsrichterinnen erreicht werden. Diese Nachhaltigkeit streben wir auch mit unseren Förderschwerpunkten für 2018 an.

Völlig überraschend für uns hat das Registergericht Einwände gegen die auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 09.04.2017 beschlossene Satzungsänderung erhoben. Dies war weder für uns, noch für die im Vorfeld konsultierten Rechtsberater vorhersehbar, zumal derartige Regelungen durch andere Registergerichte nicht beanstandet wurden. Als nicht eintragungsfähig angesehen wurde im Ergebnis die Möglichkeit, Einladungen zu Mitgliederversammlungen ausschließlich über die Webseite des FDDH zu kommunizieren.

Da die Neufassung der Satzung in ihrer Gesamtheit nicht eintragungsfähig war, musste im Rahmen einer weiteren außerordentlichen Mitgliederversammlung am 23.10.2017 erneut über den § 12 der Satzung in geänderter Fassung abgestimmt werden.

Durch die enge Konsultation mit dem Registergericht gehen wir davon aus, dass die Eintragung nunmehr kurzfristig erfolgen wird.

3. Für die Einberufung einer ordentlichen oder außerordentlichen Mitgliederversammlung ist die Veröffentlichung auf der Homepage des FDDH oder die Einladung der Mitglieder in Textform, z.B. mit elektronischer Mail, ausreichend.

3. Für die Einberufung einer ordentlichen oder außerordentlichen Mitgliederversammlung ist die Veröffentlichung auf der Homepage des FDDH oder die Einladung der Mitglieder in Textform, z.B. mit elektronischer Mail, ausreichend.

Aus dem Projekt „Anpfiff: Mehr Frauen im Spiel“ heraus entwickelt, soll das Vorhaben „WM 2017 – Handball erleben“ jungen Nachwuchsschiedsrichterinnen eine Plattform bieten, über ihre Erfahrungen und ihre Entwicklung als Schiedsrichterin zu berichten und sich auszutauschen. Ziel soll es sein, nicht nur dem weiblichen Schiedsrichternachwuchs eine öffentliche Wahrnehmung zu ermöglichen, sondern auch weitere junge Frauen zu ermutigen den Schritt in die Schiedsrichterei zu wagen.

Weitere Hintergrundinformationen zum Vorhaben “WM 2017 – Handball erleben“ sind im Newsarchiv des DHB beginnend vom 19.06.2017 abzurufen.

Noch bis zum 10.12.2017 läuft die Ausschreibungsfrist um Förderanträge beim FDDH für das Jahr 2018 zu stellen. Einen ersten Überblick über die eingegangenen Anträge werden wir in unserem nächsten Newsletter geben, bevor wir auf unserer Vorstandssitzung im Januar über die Anträge befinden werden.

Freundeskreis des
Deutschen Handballs e.V.



Freundeskreis des Deutschen Handballs e.V.
Geschäftsstelle · Bieselheider Weg 4 · 13465 Berlin

An die
Vertreterinnen und Vertreter der Handballjugend
Präsidentinnen und Präsidenten und Vorsitzenden,
Geschäftsführungen und Geschäftsstellenleitungen
im DHB und seinen Verbänden

Kay Brüggemann
Vorsitzender

Tel.: 02242 969 989 0
Mobil: 0179 767 03 75
Fax: 0211 5867 49 3329
E-Mail: info@fddh.de

Hennef, den 06.10.2017

**Terminsache: 10. Dezember 2017 - FDDH-Förderung 2018
„Mädchen- und Frauenhandball in Deutschland“ / „Handball inklusiv und integrativ“**

Für noch unentschlossene Familien bietet sich nunmehr die Gelegenheit, die Handball-WM der Frauen zu Sonderkonditionen zu erleben. Weitere Informationen finden sich unter: germanyhandball2017.com/familytickets

Keine weiteren Informationen gewünscht? Zum Abmelden von diesem Verteiler bitte eine E-Mail an info@fddh.de senden. Wir werden dann schnellstmöglich eine Löschung aus dem E-Mail-Verteiler vornehmen und die Abmeldung bestätigen.

Freundeskreis des Deutschen Handballs e. V.
Vertreten durch den Vorsitzenden Kay Brüggemann
Eingetragen im Vereinsregister Dortmund
Registernummer VR 4139